

Franckesche Stiftungen zu Halle

Unterweisung zur Seligkeit auf verschiedene Art abgefaßt vor die Einfältigen und Kinder, Welche zum Heiligen Abendmahle unterrichtet und zubereitet ...

Luther, Martin
Neumann, Caspar

Giersdorf, 1760

VD18 13204688

Vom andern Hauptstück. Wie ein Hauß-Vater dasselbige seinen Kindern und
Gesinde aufs einfältigste vorhalten soll.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-196956](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-196956)

oder abwendig machen; sondern dieselben anhalten, daß sie bleiben und thun was sie schuldig sind.

Was saget nun GOTT von diesen Geboten allen?

Er sagt also: Ich der HERR, dein GOTT, bin ein starcker eyfriger GOTT, der (über die so mich hassen,) die Sünden der Väter heimsuchet an den Kindern, bis ins dritte und vierte Glied: Aber denen so mich lieben, und meine Gebote halten, thue ich wohl ins tausende Glied.

Was ist das?

GOTT dräuet zu strafen alle, die diese Gebote übertreten, darum sollen wir uns fürchten für seinem Zorn, und nicht wider solche Gebote thun. Er verheisset aber Gnade und alles Gutes, allen, die solche Gebote halten; darum sollen wir ihn auch lieben und vertrauen, und gerne thun nach seinen Geboten.

Vom andern Hauptstück.

Wie ein Hauf-Vater dasselbige seinen Kindern und Gesinde aufs einfältigste vorhalten soll.

Wie heist das andere Hauptstück der Christlichen Lehre?

A 5

Der

Der Christliche Glaube.

Wie viel sind Artickel des Christlichen Glaubens?

Drey.

Wovon handelt der erste Artickel?

Von der Schöpfung, oder von Gott dem Vater, der mich erschaffen hat.

Wovon handelt der andere Artickel?

Von der Erlösung, oder von JESU Christo, dem Sohne Gottes, der uns erlöset hat.

Wovon handelt der dritte Artickel?

Von der Heiligung, oder von Gott dem heiligen Geiste, der mich geheiligt hat.

Welches ist der erste Artickel?

Ich glaube an Gott dem Vater, allmächtigen Schöpfer Himmels und der Erden.

Was ist das?

Ich glaube, daß mich GOTT geschaffen hat samt allen Creaturen, mir Leib und Seele, Augen, Ohren, und alle Glieder, Vernunft und alle Sinne gegeben hat, und noch erhält; Darzu Kleider und Schuh, Essen und Trinken, Haus und Hof, Weib und Kind, Acker, Vieh, und alle Güter, mit aller Nothdurfft und Nahrung des Leibes und Lebens reichlich und täglich versorget, wider alle Fährlichkeit beschirmer, und

und für allem Ubel behütet und bewahret;
und das alles aus lauter väterlicher, gött-
licher Güte und Barmherzigkeit, ohn alle
mein Verdienst und Würdigkeit. Das alles
ich ihm zu danken und zu loben, dafür zu die-
nen und gehorsam zu seyn schuldig bin. Das
ist gewißlich wahr.

Wovon handelt der andere Artikel?
Von der Erlösung.

Wie lautet er?

Und an Jesum Christum, seinen einge-
bornen Sohn, unsern HErrn: der empfan-
gen ist von dem heiligen Geiste, geboren von
der Jungfrauen Maria, gelitten unter Pon-
tio Pilato, gekreuziget, gestorben, und be-
graben, niedergefahren zur Hölle, am drit-
ten Tage wieder auferstanden von den Tod-
ten, aufgefahen gen Himmel, sitzend zu der
Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters,
von dannen er kommen wird zu richten die
Lebendigen und die Todten.

Was ist das?

Ich glaube, daß Jesus Christus, wahr-
hafter Gott, vom Vater in Ewigkeit ge-
boren, und auch wahrhafter Mensch von
der Jungfrauen Maria geboren, sey mein
HErr, der mich verlornen und verdammten
Menschen erlöst hat, erworben, gewonnen,

von allen Sünden, vom Tode, und von der Gewalt des Teufels, nicht mit Gold oder Silber, sondern mit seinem heiligen theuren Blute, und mit seinem unschuldigen Leiden und Sterben: auf daß ich sein eigen sey, und in seinem Reiche unter ihm lebe, und ihm diene in ewiger Gerechtigkeit, Unschuld und Seligkeit; gleichwie Er ist auferstanden von den Todten, lebet und regieret in Ewigkeit. Das ist gewißlich wahr.

Wovon handelt der dritte Articul?

Von der Heiligung.

Wie lautet er?

Ich gläube an den heiligen Geist, eine heilige christliche Kirche, die Gemeine der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches, und ein ewiges Leben, Amen.

Was ist das?

Ich gläube, daß ich nicht aus eigener Vernunft noch Kraft an Jesum Christum, meinen Herrn, gläuben oder zu ihm kommen kann: sondern der heilige Geist hat mich durch das Evangelium beruffen, mit seinen Gaben erleuchtet, im rechten Glauben geheiligt und erhalten; gleichwie er die ganze Christenheit auf Erden beruffet, sammlet er,
leuch.